

## **Wirtschafts-Insider**

Braucht der Staat eine Zeitung?

Andreas Lampl

Andreas Unterberger ist Chefredakteur der Wiener Zeitung, des offiziellen Organs der Republik. SPÖ und Grüne wollen den konservativen Publizisten loswerden. Die anderen Parteien wittern Hetze. Nun ist es tatsächlich unfein, den Dienstvertrag eines Angestellten hinauszuspielen. Andererseits: Der Kanzler ist Quasi-Herausgeber der Wiener Zeitung und darf sich einen Chef wünschen, der nicht sein Gegner ist (Schüssel hat Unterberger darum eingestellt). Die eigentliche Frage: Wozu braucht die Republik eine Tageszeitung?